Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



EP 1 013 837 A3

(12) EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3: 07.03.2001 Patentblatt 2001/10

(43) Veröffentlichungstag A2: 28.06.2000 Patentblatt 2000/26

(21) Anmeldenummer: 99122816.4

(22) Anmeldetag: 17.11.1999

(84) Benannte Vertragsstaaten:

AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC NL PT SE

Benannte Erstreckungsstaaten:

**AL LT LV MK RO SI** 

(30) Priorität: 24.12.1998 DE 29823021 U

(71) Anmelder:

Franz Viegener II GmbH & Co. KG. 57439 Attendorn (DE)

(51) Int. CI.<sup>7</sup>: **E03C 1/23** 

(11)

(72) Erfinder: Viegener, Walter 57439 Attendorn (DE)

(74) Vertreter:

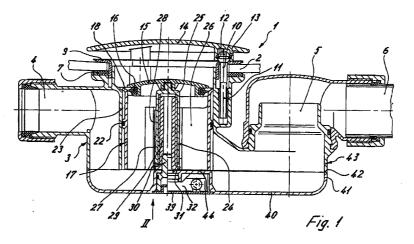
Stracke, Alexander, Dipl.-Ing. et al Jöllenbecker Strasse 164 33613 Bielefeld (DE)

## (54) Ablaufgarnitur für eine Badewanne

(57) Die Ablaufgarnitur (1), die am Öffnungsrand (2) eines Badewannenbodens festgelegt ist, ist so ausgebildet, daß zu Reinigungszwecken nicht nur der Ventilkegel (15) sondern auch die unmittelbar mit dem Ventilkegel zusammenwirkenden Antriebsmittel in einfacher Weise aus dem Gehäuse (3) entnommen und auch wieder montiert werden können. Der Ventilkegel (15) stützt sich in der Verschlußstellung des Ventils (Figur 1) am oberen Rand des Ventilkörpers ab, der als Rohrstück (17) ausgebildet ist. Eine mit dem Ventilkegel (15) verbundene Gewindehülse (25) ist in einer Führungsbuchse (24) verdrehsicher geführt. Die Gewindehülse (25) ist mit einem Innengewinde versehen, in das das Gewinde einer antreibbaren Gewindespindel (29)

eingreift. Der Antrieb der Gewindespindel (29) erfolgt über einen Antriebszapfen (30), der sich vertikal erstreckt, als Mehrkantzapfen ausgebildet ist und formschlüssig in eine entsprechende Aufnahme der Gewindespindel eingreift.

Aufgrund der Steckverbindung zwischen der Gewindespindel und dem Antriebszapfen ergibt sich eine einfache Trennmöglichkeit, sofern zu Reinigungszwecken der Ventilkegel, die Gewindehülse und die Gewindespindel aus dem Gehäuse des Ablaufs entnommen werden sollen.





## **EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT**

Nummer der Anmeldung EP 99 12 2816

	EINSCHLÄGIGE DOKU			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit A der maßgeblichen Teile	•	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.CI.7)
X	EP 0 469 361 A (VIEGENER 5. Februar 1992 (1992-02-04	05)	2,8	E03C1/23
X	US 4 876 749 A (ANTONIELLO 31. Oktober 1989 (1989-10- * Spalte 2, Zeile 38 - Spa Abbildungen 1,2B,3 *	-31)		
A	DE 195 41 785 A (GROHE ARI FRIEDRICH) 15. Mai 1997 (1 * Spalte 1, Zeile 65 - Spa Abbildung 1 *	1997-05-15)		
				RECHERCHIERTE
				SACHGEBIETE (Int.CI.7)
Der vo	orliegende Recherchenbericht wurde für alle		,	
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdaturn der Recherche 13. Dezember 2000	Mov	Prüfer adat, R
X : von Y : von and	ATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE besonderer Bedeutung allein betrachtet besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer eren Veröffentlichung derselben Kategorie inologischer Hintergrund	nach dem Anmeldeda D : in der Anmeldung ang L : aus anderen Gründen	tum veröffen jeführtes Do angeführtes	kument

## ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.

EP 99 12 2816

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.
Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

13-12-2000

	Recherchenberio hrtes Patentdok		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
EP	0469361	Α	05-02-1992	DE 9011285 U DE 59101653 D	04-10-1996 23-06-1996
US	4876749	A	31-10-1989	KEINE	
DE	19541785	A	15-05-1997	KEINE	

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82